

Gedächtnisstag des Sieges bei Laupen : 21. Juni 1339

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **18 (1892)**

Heft 25

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-430570>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50.
— Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzelle für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen,

Gedächtnistag des Sieges bei Laupen.

21. Juni 1339.

Es galt der Vaterstadt zu Bern,
Als die burgundischen Adelsherr'n
Mit überleg'ner Fehdefahne
Gen Laupen zogen an der Saane.

Denn wer den Saanefluß gewinnt,
Zusammt dem Paß, der hier beginnt,
Voll Waldungen und Felsenschroffen,
Dem steht der Weg zur Hauptstadt offen.

Da sprach von Bubenberg Johann,
Der Schultheiß sprach's zum Bürgersmann:
Es feiert morgen Hirt' und Schnitter
Das Fest der Zehentausend Ritter;

Wir aber feiern heute schon
Dies Fest der Heil'gen Legion,
Indem wir mit gesammter Wehre
Trotz bieten jenem Adelsheere!

Rasch zog auf dieses Feldherrnwort
Der Berner Harst nach Laupen fort,
Und die Geschichte hat's berichtet,
Wie dorten ward der Feind vernichtet.

Selbst auf der Schulbank nennt das Kind
Den Priester Diebold Baselwind,
Der in der Schlacht war ohne Bängen
Mit der Monstranz vorangegangen.

Damals hieß Bern: „Haupt in Burgund“,
Jetzt heißt es Haupt im Schweizerbund
Und stellt beim künft'gen Kriegsgewitter
Wohl mehr als Zehentausend Ritter.

Doch mehr noch als mit seinem Schwert,
Ist seine Hülfe uns noch werth:
Geht es in festgeschloss'nen Reihen
Vorans jedweden Fortschrittsparteien!